

Weil es an der Zeit ist umzudenken!



Mühlviertel, 16. April 2013

PRESSEINFORMATION

Regionale Kreisläufe? Bewusste Ernährung? Ist doch BIO-logisch...!

Die BioRegion Mühlviertel präsentiert BIO-Lerninhalte in Form einer Ausstellung in der ÖKOLOG Hauptschule Rohrbach

In der ÖKOLOG Hauptschule Rohrbach wurden am 15. April 2013 die Kernbotschaften der BioRegion Mühlviertel in ganz neue Form gegossen vorgestellt: durch eine Ausstellung und begleitende Unterrichtsmaterialien kommt ein neues „Unterrichtsfach“ in die Mühlviertler Schulen. Erarbeitet wurden die Materialien unter der Federführung von Susanne Maier (Bio Austria) und Pädagoginnen und Pädagogen aus der BioRegion mit Helmut Eder an der Spitze. Dabei geht es um Fragen wie die folgenden: Was ist Bio? Wie ernähre ich mich bewusst? Was hat's mit der biologischen Tierhaltung auf sich? Was versteckt sich hinter regionalen und wirtschaftlichen Kreisläufen?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen können im Rahmen der Ausstellung in Kombination mit den Unterrichtsunterlagen von den SchülerInnen im gesamten Mühlviertel erarbeitet werden – denn die Ausstellung begibt sich in weiterer Folge auf die Reise durch die BioRegion und verbleibt jeweils mehrere Wochen an den einzelnen Schulen.

Der Startschuss erfolgte an der ÖKOLOG Hauptschule Rohrbach: nach einer Begrüßung durch Hauptschuldirektor Dirk Andreas stellte Bgm. Albert Stürmer, Sprecher der BioRegion Mühlviertel, vor über 220 SchülerInnen und geladenen Gästen das Konzept und die Kernthemen DER BioRegion Europas vor, die in der Schule aktiv erarbeitet werden können. Im Anschluss an LAbg. Georg Ecker, der die Bedeutsamkeit des bewussten Konsums betonte, präsentierte Projektleiter Daniel Breitenfellner das neue Projekt im Bereich Bewusstseinsbildung, das neben der Ausstellung auch mit Zusatzangeboten wie Besuchen von Bäuerinnen in den Schulen punkten kann.

Kulinarisch kamen die Besucher der Präsentation – unter ihnen u.a. Bezirksschulinspektor Markus Gusenleitner, Karl Zimmerhackl von ÖKOLOG sowie Klaus Grad als Vertreter der Wirtschaftskammer Oberösterreich – auch nicht zu kurz: mit Leinölerdäpfeln sowie Erdäpfelnudeln mit geröstetem Speck, natürlich aus der BioRegion Mühlviertel, sowie einem Apfel für jeden Schüler wurde gesunde Ernährung gleich gelebt.

Ansprechpartner: BioRegion Mühlviertel (Mag. Daniel Breitenfellner)